

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 56 (1911)
Heft: 34

Anhang: XXII. Schweizerischer Lehrertag 1., 2. und 3. Oktober 1911 in Basel
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

P. P.

Das Programm für den XXII. Schweiz. Lehrertag ist festgesetzt und wird in Nr. 34 der S. L. Z. (26. August) bekannt gegeben. Indem wir darauf hinweisen, beehren wir uns, Sie hiemit persönlich zur *Teilnahme* am Lehrertag einzuladen.

In den Hauptversammlungen werden die **staatsbürgerliche Erziehung**, die **Erhöhung der Bundessubvention**, die **Schulreform** und die **ökonomische Stellung des Lehrerstandes** behandelt werden. Ausserdem gelangen die **Postulate des Schweizerischen Lehrervereins** zur Beratung.

Eine **Schulausstellung** im neuen Isaak Iselin Schulhaus ist der Schularbeit der Gegenwart gewidmet.

Abwechslung und Anregung bieten (Dienstag 8—9 Uhr) **wissenschaftliche Vorträge und Demonstrationen**: 1. *Drahtlose Telegraphie* (Prof. Hagenbach); 2. *Chemische Reaktionen* bei tiefen und hohen Temperaturen (Prof. Fichter); 3. *Holbein*, mit Lichtbildern (Prof. Ganz); 4. *Volkskunde und Schule* (Prof. Hoffmann); 5. *Demonstrationen des menschlichen Gehirns* (Dr. Villiger). Für diese Vorträge werden besondere *Zutrittskarten* (frei) abgegeben. Die Teilnehmer haben bei der Anmeldung anzugeben, welchen Vortrag sie in erster Linie, oder (bei zu zahlreichen Anmeldungen für dasselbe Thema) in zweiter, event. dritter Linie besuchen wollen.

Für die Besuche der **Grossbetriebe** — 1. *Kraftwerk in Augst*; 2. *Saline Schweizerhall*; 3. *Schweiz. Bankverein*; 4. *Hafenanlagen*; 5. *Chemische Fabrik* — werden in gleicher Weise Karten ausgegeben.

Die **Sammlungen** Basels (Gemäldegalerie mit *Böcklinsaal*, historische, ethnographische, naturwissenschaftliche), der *botanische* und *zoologische Garten* stehen den Teilnehmern offen.

Frei steht allen Teilnehmern der Besuch des **Münster-Konzertes** (Hr. Hamm; Frä.

Hindermann; Liedertafel) und bei *billigen Preisen* die **Opernvorstellung** (*Margarethe* von Gounod). (NB Bei der Anmeldung gefl. Platz angeben, der in 1. oder 2., 3. Linie gewünscht wird.)

Die *Beteiligung* an einem oder beiden **Mittagessen** ist freigestellt; aber *sie ist zum voraus anzumelden*. Zutritt ist nur mit Karte möglich!

Die **Teilnehmerkarte** kostet (ohne Bankett) **2 Fr.**, mit Karte für ein Mittagessen **5 Fr.**, für zwei Mittagessen **8 Fr.** (Genau bestellen: Mittagessen Montag oder Dienstag oder beide!)

Die **Teilnehmerkarte** berechtigt 1. zur *Teilnahme* an allen *Vorträgen* und *Verhandlungen*; 2. zum Besuch des *Münsterkonzertes*; 3. der *Opernvorstellung* mit ermässigten Preisen; 4. der *Abendunterhaltungen* (1., 2. u. 3. Oktober); 5. zum *freien Eintritt* in *Sammlungen*, den botanischen und zoologischen Garten und die *Schulausstellung*; 6. zum *Bezug* einer Ausweiskarte zu den *Spezialvorträgen* und *Besichtigungen*; 7. des *Führers* durch Basel und des *Festzeichens*; 8. zum *Bericht über den Lehrertag*.

Für **Unterkunft** in *Gasthöfen* und *Privatquartieren* — auch *Freiquartiere* — ist vorgesorgt. Für die Unterbringung der Lehrerinnen ist besondere Vorsorge getroffen.

Preis der Quartiere: Zimmer und Frühstück **3 Fr.** (in beschränkter Zahl), *Fr. 3.50* und (Hotel I. Ranges) **5 Fr.** Genau angeben, für welchen Abend (1./2., 2./3. oder 3./4. Oktober) Quartier gewünscht wird.

Wir bitten dringend, die beiliegende **Bestellkarte** *rechtzeitig* und *genau ausgefüllt* bis zum **20. September** einzusenden. Bei Anmeldungen, die *nach dem 22. Sept.* eingehen, kann keine Garantie für Quartierbesorgung übernommen werden.

Die **Teilnehmerkarten** mit Festzeichen, Führer, Quartieranweisung etc. werden mit **Nachnahme** zugestellt. Vom 25. September an werden keine Teilnehmerkarten mehr versandt; nachher verlangte Karten sind am Lehrertag im Bureau persönlich einzulösen (Obere Realschule, De Wettstrasse 7).

Die Eisenbahnen gewähren keine Ermässigung.

Indem wir zahlreichen und rechtzeitigen Anmeldungen entgegensehen, hoffen wir Sie in Basel begrüßen zu dürfen. Mit vaterländischem Gruss

BASEL, 22. August 1911

Das Organisationskomite.

XXII. Schweizerischer Lehrertag in Basel.

Anmeldungs- und Bestellskarte.

D..... Unterzeichnete meldet sich hiemit zur Teilnahme am XXII. Schweiz. Lehrertag an und bestellt:

I. Teilnehmerkarte allein (2 Fr.)

a) mit Mittagessen *Montag*, 2. Oktober (5 Fr.)

b) mit Mittagessen *Dienstag*, 3. Oktober (5 Fr.)

c) mit beiden Mittagessen *Montag* und *Dienstag* (8 Fr.)

II. Quartier:

a) Gasthof (Zimmer und Frühstück) 3 Fr., 3.50 Fr., 5 Fr.

b) Freiquartier.

Das Quartier wird gewünscht für die Nacht vom *Sonntag-Montag* (1./2.), *Montag-Dienstag* (2./3.), *Dienstag-Mittwoch* (3./4. Oktober). NB. Genau angeben, was gewünscht wird.

III. Karte für Vortrag:

1. Hagenbach, 2. Fichter, 3. Ganz, 4. Hoffmann, 5. Villiger.

ev. Vortrag 1. 2. 3. 4. 5., oder 1. 2. 3. 4. 5.

IV. Karte für Theatervorstellung:

a) zu 2 Fr., 1.50 Fr., 1 Fr., 50 Rp.

wenn a vergeben ev. b) zu 2 „ 1.50 „ 1 „ 50 „

V. Karte zum Bezug von Grossbetrieben:

1. Augst, 2. Schweizerhall, 3. Bank, 4. Hafenanlagen, 5. Chem. Fabrik, ev. 1. 2. 3. 4. 5.

Ort und Datum, genaue Adresse:

Deutliche Angaben!

**Gewünschtes genau
unterstreichen!**

Kanton:

..... IX. 1911

Deutliche Unterschrift:

- NB. 1. Quartier und Frühstück sind im Hotel zu bezahlen.
2. Die Quartiere werden nach der Anmeldefolge zugewiesen.
3. Ein bestelltes Quartier, das aus dringender Ursache nicht bezogen wird, ist spätestens tags zuvor abzubestellen, sonst wird der Besteller dafür belastet.
4. Für Anmeldungen, die nach dem 22. September eingehen, kann das Komite keine Quartieranweisung zusichern.
5. Die Zahl der Quartiere (mit Frühstück) zu 3 Fr. ist beschränkt. 5 Fr. gilt für Hotel I. Ranges.

— Gefl. bis 20. September einsenden. —

2 Cts.
Marke

An das

Organisationskomitee des Lehrertages

BASEL

Augustinergasse 8